



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 262898s

FIRMA

SeneCura Sozialzentrum Krems
PflegeheimbetriebsgmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

16.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: d44c715d7feace7207bce12c15c4e708

Mag. Martin Kaltenecker, geb 09.07.1965

am 03.06.2025

Anton Kellner MBA, geb 18.10.1960

am 03.06.2025

Dr. Markus Schwarz, geb 23.10.1968

am 03.06.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	4.946.625,83	5.480
Anlagevermögen	416.973,34	235
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.707,68	7
Software	5.707,68	7
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0
Sachanlagen	411.265,66	228
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	255.649,73	147
Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.597,26	82
Anlagen in Bau	65.018,67	0
Umlaufvermögen	4.426.530,50	5.152
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.154.268,68	4.946
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	504.488,55	202
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	140.777,00	1.479
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.509.003,13	3.266
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.419.711,79	3.149
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	272.261,82	205
Rechnungsabgrenzungsposten	3.974,99	1
Aktive latente Steuern	99.147,00	91
PASSIVA	4.946.625,83	5.480
Eigenkapital	1.929.275,20	2.183
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Gewinnrücklagen	679.223,91	679
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	679.223,91	679
Bilanzgewinn	1.215.051,29	1.468
davon Gewinnvortrag	1.000.000,00	994
Rückstellungen	2.012.408,93	2.018
Rückstellungen für Abfertigungen	665.629,00	568
sonstige Rückstellungen	1.346.779,93	1.450
Verbindlichkeiten	1.004.941,70	1.279
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.004.941,70	1.279
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	65.865,28	250
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	65.865,28	250
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	285.044,56	433
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	285.044,56	433
sonstige Verbindlichkeiten	654.031,86	596
davon aus Steuern	192.957,52	156
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	237.893,32	208
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	654.031,86	596

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	16.449.771,91	14.872
sonstige betriebliche Erträge	480.588,60	684
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	1
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5.866,00	95
übrige	474.722,60	588
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-3.086.316,24	-2.830
Materialaufwand	-1.742.073,93	-1.694
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.344.242,31	-1.135
Personalaufwand	-9.795.877,66	-8.658
Löhne	-348.868,67	-307
Gehälter	-7.125.559,46	-6.217
soziale Aufwendungen	-2.321.449,53	-2.134
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-203.733,18	-249
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.097.001,93	-1.865
Abschreibungen	-110.483,42	-63
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-110.483,42	-63
sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.881.381,04	-3.625
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-14.799,69	-11
Zwischensumme - Betriebserfolg	56.302,15	380
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	220.626,28	170
davon aus verbundenen Unternehmen	31.228,75	19
Zwischensumme - Finanzerfolg	220.626,28	170
Ergebnis vor Steuern	276.928,43	550
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-61.877,14	-76
Ergebnis nach Steuern	215.051,29	474
JAHRESÜBERSCHUSS	215.051,29	474
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1.000.000,00	994
BILANZGEWINN	1.215.051,29	1.468

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	3.899.743,25	292.073,05	0,00	0,00	73.339,77	4.118.476,53	
Immaterielle Vermögensgegenstände	160.658,29	0,00	0,00	0,00	0,00	160.658,29	
Software	160.658,29	0,00	0,00	0,00	0,00	160.658,29	
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	3.739.084,96	292.073,05	0,00	0,00	73.339,77	3.957.818,24	
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	208.324,33	129.468,55	0,00	0,00	0,00	337.792,88	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.530.760,63	97.585,83	0,00	0,00	73.339,77	3.555.006,69	
Anlagen in Bau	0,00	65.018,67	0,00	0,00	0,00	65.018,67	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	3.664.359,54	110.483,42	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	153.493,48	1.457,13	0,00	0,00
Software	153.493,48	1.457,13	0,00	0,00
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	3.510.866,06	109.026,29	0,00	0,00
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	61.634,71	20.508,44	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.449.231,35	88.517,85	0,00	0,00
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	73.339,77	3.701.503,19
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	154.950,61
Software	0,00	0,00	154.950,61
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	73.339,77	3.546.552,58
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	82.143,15
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	73.339,77	3.464.409,43
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	235.383,71	416.973,34
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.164,81	5.707,68
Software	7.164,81	5.707,68
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0,00
Sachanlagen	228.218,90	411.265,66
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	146.689,62	255.649,73
Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.529,28	90.597,26
Anlagen in Bau	0,00	65.018,67

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	1.004.941,70	1.004.941,70	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	65.865,28	65.865,28	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	285.044,56	285.044,56	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	654.031,86	654.031,86	0,00	0,00
davon aus Steuern	192.957,52	192.957,52	0,00	0,00
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	237.893,32	237.893,32	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00
davon aus Steuern	0,00		0,00
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 31.12.2024	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbrief
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.154.268,68	734.556,89	3.419.711,79	0,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	504.488,55	504.488,55	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	140.777,00	140.777,00	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.509.003,13	89.291,34	3.419.711,79	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	0,00	0,00

Rückstellungenpiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
Rückstellungen	2.017.957,51	1.764.753,75	1.770.302,33	0,00	2.012.408,93
Rückstellungen für Abfertigungen	567.645,00	132.054,00	34.070,00	0,00	665.629,00
sonstige Rückstellungen	1.450.312,51	1.632.699,75	1.736.232,33	0,00	1.346.779,93

Rücklagenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Zuführung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
Gewinnrücklagen	679.223,91	0,00	0,00	0,00	679.223,91
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	679.223,91	0,00	0,00	0,00	679.223,91

SeneCura Sozialzentrum Krems PflegeheimbetriebsgmbH, Krems an der Donau

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

A. Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der derzeit geltenden Fassung angewandt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die im § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

B. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der SeneCura Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H. und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die emeis S.A. (vormals ORPEA S.A.), Paris, Frankreich, stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss wird in der Geschäftsstelle des Handelsgerichts Nanterre, Frankreich, hinterlegt. Ein befreiender Konzernabschluss der emeis S.A. wird in der Geschäftsstelle des Handelsgerichts Wien hinterlegt.

C. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Anlagevermögen

Die Bewertung der ausschließlich entgeltlich erworbenen **immateriellen Vermögensgegenstände** und der **Sachanlagen** erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die planmäßigen **Abschreibungen** erfolgen linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Gegenstände des Anlagevermögens werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung ohne Rücksicht darauf, ob ihre Nutzung zeitlich begrenzt ist, außerplanmäßig auf den niedrigeren am Abschlussstichtag beizulegenden Wert abgeschrieben.

Die Abschreibung für Zugänge erfolgt nach Maßgabe des Zeitpunkts ihrer Inbetriebnahme.

Geringwertige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit Einzelanschaffungskosten unter EUR 1.000,00 wurden in einem betragsmäßig nicht wesentlichen Umfang im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zugang und Abgang dargestellt.

2. Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten bilanziert. Im Fall erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.

3. Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen und Rückstellungen bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

4. Rückstellungen

4.1. Abfertigungsrückstellungen

Die Ermittlung der Rückstellungen für Abfertigungen erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Methode der laufenden Einmalprämien unter Zugrundelegung der biometrischen Richttafeln AVÖ 2018-P für Angestellte (Vorjahr: AVÖ 2018-P für Angestellte). Die Berechnung erfolgt mit einem Rechnungszinssatz von 3,04 % (Vorjahr: 3,60 %) für Abfertigungen und einem Pensionseintrittsalter laut Pensionsreform Herbst 2004, ohne Einrechnung der Korridor pension. Der Berechnung wurde ein Gehaltstrend von 3 % (Vorjahr: 3 %) zugrunde gelegt. Zusätzlich wurde eine einmalige Erhöhung der Bezugsbasen um 5 % vorgenommen. Es wurde keine Fluktuation berücksichtigt.

Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag, unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen, im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

Die Zinsaufwendungen betreffend die Abfertigungsrückstellung sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden Personalaufwand erfasst.

4.2. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet.

5. Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Derivative Finanzinstrumente gemäß § 238 Abs. 1 Z 1 UGB bestanden wie im Vorjahr zum Bilanzstichtag nicht.

D. Erläuterungen zu Posten der Bilanz**Aktiva****1. Anlagevermögen**

Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Beilage dargestellt.

Den linear vorgenommenen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

	Jahre
Software	3 - 6
Bauten auf fremdem Grund	10 - 20
diverse Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 10

Die **finanziellen Verpflichtungen** der Gesellschaft aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

	im folgenden Geschäftsjahr EUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren EUR
Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen	<u>1.771.663,77</u>	<u>7.869.568,05</u>
Vorjahr:	im folgenden Geschäftsjahr EUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren EUR
Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen	<u>1.756.711,37</u>	<u>8.742.790,81</u>

2. Umlaufvermögen**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Sonstige Forderungen	35.777,00	0,00
Forderungen aus Finanzierungen	<u>105.000,00</u>	<u>1.478.830,97</u>
	<u>140.777,00</u>	<u>1.478.830,97</u>

Unter dem Posten **sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände** sind keine wesentlichen Erträge enthalten, welche erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden (§ 225 Abs 3 UGB).

3. Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern in Höhe von EUR 99.147,00 (Vorjahr: TEUR 91) beruhen auf unterschiedlichen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen im Bereich des Anlagevermögens und der Personalrückstellungen.

Für Verlustvorträge wurden keine latenten Steuern gebildet.

Die Bewertung der Differenzen erfolgte mit dem Körperschaftsteuersatz von 23%. Die latenten Steuern setzen sich im Bereich des Anlagevermögens mit einer Bemessungsgrundlage von TEUR 50 und aus dem Bereich der Personalrückstellungen von einer Bemessungsgrundlage in der Höhe von TEUR 381 zusammen.

Passiva

1. Eigenkapital

Vorschlag Ergebnisverwendung:

Zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung lag noch kein Vorschlag zur Ergebnisverwendung vor.

2. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube	859.727,00	794.788,00
Rückstellung Überstunden	225.819,00	257.417,00
Rückstellung Entlastungswoche	36.825,14	29.032,57
Rückstellung Mitarbeiterprämien	7.800,00	11.440,00
Rückstellung n.n.abger.Leistungen VU	0,00	292.275,00
Übrige	216.608,79	65.359,94
	<u>1.346.779,93</u>	<u>1.450.312,51</u>

3. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	215.391,81	323.425,14
Verbindlichkeit Steuerumlage	<u>69.652,75</u>	<u>109.974,48</u>
	<u>285.044,56</u>	<u>433.399,62</u>

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten folgende wesentliche Aufwendungen, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Sozialversicherungsbeiträge	237.893,32	207.868,63
Lohn- und Gehaltsabgaben	<u>110.342,38</u>	<u>82.974,65</u>
	<u>348.235,70</u>	<u>290.843,28</u>

E. Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Übrige sonstige betriebliche Erträge

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Landesförderungen in Höhe von EUR 472.460,00 (VJ: TEUR 549).

2. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 97.984,00 (Vorjahr: TEUR 160) enthalten.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen gliedern sich wie folgt auf:

	2024 EUR	Vorjahr TEUR
Leasingaufwand	1.289.209,58	1.188
Mietaufwand	822.952,91	700
Dienstleistungshonorare	757.835,93	687
Betriebskosten (Versicherung, Kanal, Wasser, Müll, Energie)	506.959,33	488
Instandhaltung/Reparaturen und Wartung	203.482,80	254
EDV-Kosten (Wartung, Betreuung, Schulung und Lizenzgebühren)	96.818,55	69
Transporte durch Dritte, Fahrt- und Kraftfahrzeugkosten	63.840,67	40
Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	55.624,73	64
Aktivprogramm	13.728,85	15
Verwaltungsaufwand Personal (Schulung, Inserate, Abrechnung)	10.139,80	17
Telefon, Porto und Rundfunkgebühren	8.293,57	18
Fachliteratur und Büromaterial, Inserate	7.346,37	8
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	6.826,47	5
Mitgliedsbeiträge, Spenden	3.380,00	4
Spesen des Geldverkehrs	2.062,83	2
Andere	32.878,65	67
	<u>3.881.381,04</u>	<u>3.626</u>

4. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf EUR 7.910,00 (Vorjahr: TEUR 7).

5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Seit dem Geschäftsjahr 2011 ist die Gesellschaft als Gruppenmitglied in einen Gruppenbesteuerungsvertrag mit der SeneCura Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H., Wien (Gruppenträger) eingebunden.

Die Steuerumlage wird im Wege einer fiktiven Veranlagung der einzelnen Vertragsparteien durch den Gruppenträger ermittelt. Für das Jahr 2024 resultiert daraus eine Verbindlichkeit gegenüber dem Gruppenträger in Höhe von EUR 69.652,75 (Vorjahr: TEUR 110). Weiters sind in den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag Erträge aus latenten Steuern in Höhe von EUR 7.776,00 (Vorjahr: TEUR 34) enthalten.

Unsere oberste Konzerngesellschaft (emeis S.A.) hat die Auswirkungen der globalen Mindestbesteuerung der OECD (Pillar 2) für die Gruppe beurteilt und dabei bestehende Übergangsregelungen auf die österreichischen Gesellschaften und deren ausländische Tochtergesellschaften für anwendbar befunden. Infolgedessen wurden für das Geschäftsjahr keine steuerlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit Pillar 2 erfasst und die Anwendung des Mindestbesteuerungsgesetzes hat keine Auswirkung auf die Gesellschaft.

F. Sonstige Angaben

1. Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer

1.1. Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl während des Geschäftsjahres betrug 152 (Vorjahr: 152).

	2024	Vorjahr
Arbeiter	7	8
Angestellte	<u>145</u>	<u>144</u>
Gesamt	<u><u>152</u></u>	<u><u>152</u></u>

Die angeführte durchschnittliche Arbeitnehmeranzahl errechnet sich wie im Vorjahr nach Vollzeitäquivalenten.

1.2. Organe

a) Aufwendungen für Abfertigungen

Es wurden wie im Vorjahr keine Aufwendungen für Abfertigungen für Mitglieder der Geschäftsführung geleistet.

b) Gesamtbezüge der Geschäftsführung

Die Mitglieder der Geschäftsführung erhalten wie im Vorjahr keine Bezüge von der Gesellschaft.

c) Zusammensetzung der Geschäftsführung

Anton Kellner, Wien
 Markus Schwarz, Wien
 Wolfgang Kaltenecker, Korneuburg (bis 31.03.2025)
 Mag. Martin Kaltenecker, Wien (seit 01.12.2024)

2. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten.

Krems an der Donau, den 3. Juni 2025

Anton Kellner
Geschäftsführer

3. Juni 2025

Einfache elektronische Signatur

Anton Kellner

Die Geschäftsführer:



3. Juni 2025

Einfache elektronische Signatur

Markus Schwarz

Martin Kaltenecker

Geschäftsführer

3. Juni 2025

Einfache elektronische Signatur

Mag. Martin Kaltenecker